

PBCHF5SWH00

ProShield® 20

DuPont™ ProShield® 20 Weiß. Anzug mit Kapuze. Außenliegende Nähte. Gummizüge an Ärmel- und Beinenden und Kapuze. Gummizug im Rückenbereich (eingenäht). Reißverschluss mit Abdeckung. Weiß.

Name	Beschreibung
Vollständige Artikelnummer	PBCHF5SWH00
Material	ProShield® 20
Design	Anzug mit Kapuze und Gummizügen
Nähte	Außenliegend
Farbe	Weiß
Weitere Farben	Blau
Größen	SM, MD, LG, XL, 2X, 3X
Anzahl	50 pro Karton, einzeln verpackt

MERKMALE UND PRODUKTANGABEN

DuPont™ ProShield® 20 Weiß. Anzug mit Kapuze, erhältlich in Weiß in den Größen SM bis 3X. Auch in Blau erhältlich. 2-teilige Kapuze. Gummizüge an der Kapuze, an Ärmel- und Beinenden und im Rückenbereich.

Auf der SMS-Materialtechnologie basierende ProShield® 20 Anzüge sind darauf ausgelegt, die Arbeiter mit einem hohen Maß an Komfort vor bestimmten Substanzen zu schützen. Je nach Toxizität und den Expositionsbedingungen werden diese Anzüge zum Schutz gegen Partikel (Typ 5) sowie geringfügige Spritzer und Sprühnebel (Typ 6) getragen.

ProShield® 20 Anzüge eignen sich gut zum Schutz vor Verschmutzungen bei leichten Arbeiten und für andere Branchen.

- Zertifiziert nach Verordnung (EU) 2016/425
- Chemikalienschutzkleidung, Kategorie III, Typ 5 und 6
- EN 1073-2 (Schutzkleidung gegen radioaktive Kontamination)
- Antistatische Ausrüstung (EN 1149-5) - auf beiden Seiten
- Außenliegende Nähte
- Nylon-Reißverschluss mit Abdeckung

GRÖSSEN

Produktgröße	Artikelnummer	Informationen hinzufügen
SM	D15338118	
MD	D15338122	
LG	D15338134	
XL	D15338149	
2XL	D15338157	
3XL	D15338160	

Physikalische Eigenschaften



Die für das ausgewählte Produkt angezeigten mechanischen Eigenschaften des Schutzbekleidungsmaterials werden (soweit zutreffend) gemäß Testmethoden und entsprechender Europäischer Normen aufgeführt. Eigenschaften wie Abriebfestigkeit, Beständigkeit gegen Biegen, Zugfestigkeit und Widerstand gegen Durchstoßen können bei der Beurteilung der Schutzleistung hilfreich sein.

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Abriebfestigkeit ⁷	EN 530 Methode 2	>10 Zyklen	1/6 ¹
Basisgewicht	DIN EN ISO 536	43 g/m ²	N/A
Biegerissbeständigkeit ⁷	EN ISO 7854 Methode B	>1000 Zyklen	1/6 ¹
Durchstoßfestigkeit	EN 863	>5 N	1/6 ¹
Einwirkung hoher Temperaturen	N/A	Schmelzpunkt ~165 °C	N/A
Farbe	N/A	Weiß	N/A
Oberflächenwiderstand bei 25 % r.F., Außenseite ⁷	EN 1149-1	< 2,5 • 10 ⁹ Ohm	N/A
Oberflächenwiderstand bei 25 % r.F., Innenseite ⁷	EN 1149-1	< 2,5 • 10 ⁹ Ohm	N/A
Weiterreißfestigkeit (in Längsrichtung)	EN ISO 9073-4	>10 N	1/6 ¹
Weiterreißfestigkeit (in Querrichtung)	EN ISO 9073-4	>10 N	1/6 ¹
Widerstand gegen Durchdringung von Wasser	DIN EN 20811	3 kPa	N/A
Zugfestigkeit (in Längsrichtung)	DIN EN ISO 13934-1	>30 N	1/6 ¹
Zugfestigkeit (in Querrichtung)	DIN EN ISO 13934-1	>30 N	1/6 ¹

1 Gemäß EN 14325 2 Gemäß EN 14126 3 Gemäß EN 1073-2 4 Gemäß EN 14116 12 Gemäß EN 11612 5 Vorderseite Tyvek ® / Rückseite 6 Basierend auf Tests gemäß ASTM D-572 7 Weitere Informationen, Einsatzbeschränkungen und Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung > Größer als < Kleiner als N/A Nicht zutreffend STD DEV Standardabweichung

LEISTUNGSEIGENSCHAFTEN DES GESAMTANZUGES



Informationen zum Leistungseigenschaften des Gesamtanzuges. Umfasst wichtige Eigenschaften wie Schutz gegen radioaktive Kontamination, Nahtstärke oder Lagerbeständigkeit. Nach innen gerichtete Leckage, Widerstand gegen Flüssigkeitspenetration und Angaben zur Zertifizierung (Typ) sind hier aufgeführt.

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Lagerbeständigkeit ⁷	N/A	3 Jahre ⁶	N/A
Nahtstärke	EN ISO 13935-2	>50 N	2/6 ¹
Nominaler Schutzfaktor ⁷	EN 1073-2	>5	1/3 ³
Typ 5: Nach innen gerichtete Leckage ¹¹	EN ISO 13982-2	14 %	N/A
Typ 5: Nach innen gerichtete Leckage luftgetragener Feststoffteilchen	EN ISO 13982-2	Bestanden ⁷	N/A
Typ 6: Widerstand gegen das Durchdringen von Flüssigkeiten (Low Level Spray Test)	EN ISO 17491-4, Methode A	Bestanden	N/A

1 Gemäß EN 14325 3 Gemäß EN 1073-2 12 Gemäß EN 11612 13 According to EN 11611 5 Vorderseite Tyvek ® / Rückseite 6 Basierend auf Tests gemäß ASTM D-572 7 Weitere Informationen, Einsatzbeschränkungen und Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung 11 Basierend auf einem Durchschnittswert aus 10 Schutzanzügen, 3 Aktivitäten, 3 Messpunkten > Größer als < Kleiner als N/A Nicht zutreffend * Basierend auf dem niedrigsten Einzelwert

PENETRATION UND ABWEISUNG



Eine spezielle Testmethode, EN ISO 6530, dient zur Bestimmung des Penetrations-, Absorptions- und Abweisungsindex von Schutzkleidungsmaterialien gegenüber flüssigen Chemikalien. Die hier aufgelisteten Werte zeigen den Widerstand gegen Durchdringung und die Abweisung von DuPont Materialien gegenüber 30%iger Schwefelsäure und 10%iger Natronlauge.

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Flüssigkeitsabweisung, Natronlauge (10-prozentig)	EN ISO 6530	>80 %	1/3 ¹
Flüssigkeitsabweisung, Schwefelsäure (30-prozentig)	EN ISO 6530	>95 %	3/3 ¹
Penetrationswiderstand, Natronlauge (10-prozentig)	EN ISO 6530	<5 %	2/3 ¹
Penetrationswiderstand, Schwefelsäure (30-prozentig)	EN ISO 6530	<5 %	2/3 ¹

¹ Gemäß EN 14325 > Größer als < Kleiner als

Warnung

- Dieses Kleidungsstück und/oder dieses Material sind nicht flammhemmend und dürfen nicht in Gegenwart von großer Hitze, offenem Feuer, Funkenbildung oder in potentiell brandgefährdeten Umgebungen eingesetzt werden.
- Die hierin enthaltenen Informationen entsprechen unserem Kenntnisstand am Tag der Veröffentlichung. Wir behalten uns vor, die Informationen zu ändern, sofern neue Erkenntnisse und Erfahrungen erhältlich sind. Die hierin enthaltenen Daten entsprechen den üblichen Produkteigenschaften und beziehen sich ausschließlich auf das jeweilige Material; die Daten können unter Umständen nicht gelten, sofern die Materialien in Kombination mit anderen Materialien, Zusätzen oder in anderen Prozessen genutzt werden, sofern nicht ausdrücklich anderweitig angegeben. Die Daten sind nicht gedacht, Spezifikationsgrenzen festzulegen oder allein als Grundlage für ein Design; sie sind nicht dazu gedacht, Tests zu ersetzen, die von dem Anwender durchzuführen sind, um sich von der Eignung eines bestimmten Materials für einen speziellen Zweck zu überzeugen. Da DuPont nicht alle Variationen des endgültigen Gebrauches berücksichtigen kann, übernimmt DuPont keine Gewährleistung und keine Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung der Informationen. Diese Publikation stellt keine Gewährung einer Lizenz oder eine Empfehlung zur Verletzung von Patentrechten dar.